

Stammdaten

Anbietername:	Europa-Union Deutschland Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
Anschrift:	Faluner Weg 28, 24109 Kiel
E-Mail-Adresse:	henrike.menze@europa-union-sh.de
Telefon:	0431 93333
Telefax:	0431 92165
Anbieterart:	Firma/Organisation
Datum der Akkreditierung:	09.09.2015
Anbieternummer:	F008683

Schwerpunkte und Räumlichkeiten

Schwerpunkte der Fortbildungstätigkeit:	Die Europa-Union ist die größte pro-europäische Bürgerinitiative Deutschlands. Ihr Landesverband Schleswig-Holstein ist zudem Träger des Europe Direct Informationszentrums in Kiel. Als überparteilicher Träger der politischen Bildung informieren wir mit Seminaren, Infoständen, Podiumsdiskussionen, Planspielen, Aktionstagen und vielen weiteren Veranstaltungen über europäische Themen und regen zu demokratischer Beteiligung an.
Beschreibung der Räumlichkeiten und technischen Ausstattung der Einrichtung:	Für unseren Zertifizierungskurs Europakompetenz arbeiten wir eng mit dem Internationalen Haus Sonnenberg in St. Andreasberg zusammen. Dort findet der Kurs statt. Die wunderschön gelegenen Räumlichkeiten sind barrierefrei zugänglich und verfügen über die benötigte Technik. Die Unterbringung der Teilnehmenden erfolgt in Einzelzimmern. Vegetarische und vegane Kost wird bei Bedarf bereitgestellt.

Qualifikation der Leitung

Ausbildung:	Studium der Sozialwissenschaften (Diplom) an der Georg-August Universität Göttingen
Praktische Erfahrungen im Fachgebiet:	Jahrelange berufliche Tätigkeit in der europapolitischen Bildung
Methodisch-didaktische Qualifikation:	nimmt ausschließlich geschäftsführende Tätigkeiten wahr.
Erfahrungen in der Erwachsenenbildung:	nimmt ausschließlich geschäftsführende Tätigkeiten wahr.
Regelmäßige Teilnahme an Weiterbildungen:	ja, zu unterschiedlichen Themen.

Qualifikation des Lehrpersonals

Ausbildung:	Für unseren Zertifizierungskurs Europakompetenz arbeiten wir mit qualifizierten externen Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet zusammen.
-------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Praktische Erfahrungen im Fachgebiet:

Für unseren Zertifizierungskurs Europakompetenz arbeiten wir mit qualifizierten externen Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet zusammen.

Methodisch-didaktische Qualifikation:

Für unseren Zertifizierungskurs Europakompetenz arbeiten wir mit qualifizierten externen Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet zusammen.

Erfahrungen in der Erwachsenenbildung:

Für unseren Zertifizierungskurs Europakompetenz arbeiten wir mit qualifizierten externen Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet zusammen.

Regelmäßige Teilnahme an Weiterbildungen:

Für unseren Zertifizierungskurs Europakompetenz arbeiten wir mit qualifizierten externen Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet zusammen.

Maßnahmen zur Qualitätssicherung

Teilnehmerorientiertes Leitbild:

Bei der Anmeldung werden jeweils die Schulart, die Fächerkombination und zu Beginn des Kurses spezielle Wünsche an die Leitung erfragt und berücksichtigt.

Berücksichtigung neuer pädagogischer und wissenschaftlicher Entwicklungen:

- durch die Auswahl der Referenten und Themen: - Wissenschaftler aus dem wissenschaftlichen Institut IASS aus Potsdam - Praktiker mit aktuellen Erfahrungen zu den EU Förderprogrammen - und wechselnde ReferentInnen aus dem pädagogischen Bereich

Festlegung der Lehr- und Lernziele:

Der Teilnehmerkreis besteht aus Pädagogen, das Angebot ist vielfältig. Während des Kurses werden jeweils Zwischenevaluationen eingebaut und stets neu für die Zielgruppen justiert.

Bestimmung der Methoden:

Der wesentliche Aspekt ist die Vielfalt! Vortrag – Gruppenarbeit – Planspiel – Kleingruppenaktionen u.v.a.m.

Messung des Zielerreichungsgrads:

Zwischen- und Abschlussevaluation Präsentation von Projekten nach 6 Monaten

Steuerung des Optimierungsprozesses für Fortbildungsmaßnahmen:

Stets aktualisierte Materialsammlungen der Bundeszentrale für politische Bildung, neuste Informationen der Europa Union, der Schulbuchverlage und der internationalen Presse. Durch Befragungen der Interessierten TeilnehmerInnen – Sammlung von Informationen auf einer gemeinsamen Plattform, Auswahl neuer Referenten und Themen.